

Erfolgreiche internationale Zusammenarbeit zwischen Telecom Lille und HfTL wird fortgesetzt

Die französische Hochschule Telecom Lille 1 und die Hochschule für Telekommunikation Leipzig (HfTL) beschließen die Verlängerung der Zusammenarbeit.

Seit mehr als zehn Jahren arbeiten die Telecom Lille 1 und die HfTL erfolgreich auf den Gebieten des Wissenstransfers, des Studierenden- und Dozentenaustausches und der Vermittlung interkultureller Kompetenzen erfolgreich zusammen

Der große Erfolg, der in diesem Jahr gemeinsam in Lille und Leipzig durchgeführten interkulturellen Woche wird ausgebaut und in den kommenden Jahren fortgeführt.

Erklärtes Ziel beider Partner ist es, die Internationalität des Studiums voranzutreiben und Studierenden die Möglichkeit zu geben, andere Kulturen kennen zu lernen und Erfahrungen im Ausland zu sammeln.

Ein Erfolgsfaktor unserer interkulturellen Woche sind die renommierten Wissenschaftler aus verschiedenen Ländern, welche den teilnehmenden Studierenden in kleinen Gruppen internationale Gepflogenheiten und kulturelle Eigenarten nahe bringen.

Ein weiterer wichtiger Bestandteil der künftigen Zusammenarbeit ist die Novellierung der Double Degree Vereinbarung zwischen beiden Hochschulen. Künftig wird es für Studierende einfacher sein, sich an der jeweiligen Partnerhochschule in einem der angebotenen Masterstudiengänge einzuschreiben. Die Anerkennung des erreichten Masterabschlusses erfolgt im gegenseitigen Einverständnis mit einer französischen und einer deutschen Masterurkunde.

In den direkten Masterstudiengängen der HfTL sind bereits Studierende aus Frankreich eingeschrieben.

Die Kooperation beider Hochschulen beinhaltet auch den Austausch von Studierenden. Derzeit sind für knapp zwei Wochen 60 Studierende aus Lille mit ihren Dozenten zu Gast an der HfTL. Neben einem intensiven Vorlesungsprogramm in Englisch stehen der Kontakt zu unseren Studierenden und das Kennenlernen der Stadt Leipzig auf dem Programm.

Im Gegenzug werden Studierende der HfTL im Frühjahr 2013 die Hochschule in Lille besuchen.

Die HfTL vertritt Lehre und Forschung im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT). Sie bildet momentan rund 1000 Studierende in den direkten, dualen und berufsbegleitenden Bachelorstudiengängen Informations – und Mediendesign, Wirtschaftsinformatik, Kommunikations – und Medieninformatik, Telekommunikationsinformatik sowie den Masterstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Informations- und Kommunikationstechnik aus.